

Beilage 1155/2007 zum kurzschriftlichen Bericht des Öö. Landtags, XXVI. Gesetzgebungsperiode

Initiativantrag

der unterzeichneten Abgeordneten des Oberösterreichischen
Landtags

betreffend eine Möglichkeit zum Verbleib für besonders gut
integrierte und von Abschiebung bedrohte Personen und Familien.

Gemäß § 26 Abs. 6 LGO wird dieser Antrag als dringlich bezeichnet.

Der Öö. Landtag möge beschließen:

Resolution

Die Öö. Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung mit dem Ersuchen heranzutreten, für besonders gut integrierte Personen - insbesondere Familien - die von einer Abschiebung aus Österreich bedroht sind, eine rechtliche Möglichkeit zum Verbleib in Österreich zu schaffen.

Begründung:

Auf Grund der bestehenden fremden- und asylgesetzlichen Regelungen in Österreich und der äußerst langen Asylverfahren in Österreich gibt es immer mehr Familien, die sich während dieser Zeit sehr gut in die österreichische Gesellschaft integriert haben - sei es durch den Schulbesuch der Kinder, durch die Integration in die Arbeitswelt, durch die Aneignung der deutschen Sprache oder auch durch das Einbringen und Einfügen in die örtliche Gemeinschaft. Trotzdem droht ihnen die Abschiebung, wenn das Asylverfahren mit einem negativen Ergebnis beendet wird. Auch das Instrument des humanitären Aufenthalts konnte diese Fälle nicht auf befriedigende Art und Weise lösen. Daher sollte für besonders gut integrierte Personen und Familien mit langjährigem Aufenthalt rechtlich eine Möglichkeit zum Verbleib in Österreich eröffnet werden.

Linz, am 16. April 2007

(Anm.: SPÖ-Fraktion)

**Frais, Makor-Winkelbauer, Pilsner, Prinz, Kapeller, Jahn,
Peutlberger-Naderer, Eidenberger, Lindinger, Kraler, Schmidt,
Bauer, Schreiberhuber, Affenzeller, Chansri, Lischka, Schenner**

(Anm.: ÖVP-Fraktion)

**Strugl, Stanek, Gumpinger, Lackner-Strauss, Frauscher Schürrer,
Eisenrauch, Kiesl, Hüttmayr, Entholzer, Bernhofer, Mayr,
Weixelbaumer, Stelzer, Schillhuber, Steinkogler, Aichinger, Jachs,
Hingsamer, Brunner, Ecker, Brandmayr, Pühringer**

(Anm.: Fraktion der GRÜNEN)

Trübswasser